

Offener Brief z.H. des Stadtrats von Luzern

JUSO fordert Kompromissbereitschaft der Stadt Luzern

Geschätzter Herr Stadtpräsident Beat Züsli,
sehr geehrte Damen und Herren Stadträtinnen und Stadträte

In der Nacht auf den Sonntag, 8. April haben rund 60 Aktivist*innen eine teilweise leerstehende städtische Liegenschaft besetzt.

Wie der Medienberichterstattung der vergangenen Woche zu entnehmen war, werden Sie an Ihrer Stadtratssitzung von diesem Mittwoch, 18. April 2018, über das weitere Vorgehen beraten.

Die JUSO Luzern bittet Sie, sich gegenüber den Besetzenden und dem dort entstandenen Freiraum kompromissbereit zu zeigen. Das dies bereits die sechste Besetzung innert zwei Jahren ist, zeigt, dass der Wunsch nach einem unkommerziellen Raum in der Stadt Luzern ungebrochen ist.

Dass es in der Stadt Luzern Menschen gibt, die sich nach einem solchen Freiraum sehnen, ist zu akzeptieren. Die JUSO Luzern bittet Sie deshalb, von einer allfälligen Strafanzeige abzusehen und die Besetzung Auf Musegg 1 zu tolerieren und zu legalisieren.

Des Weiteren fordern wir Sie auf, mit den Besetzenden nach einer einvernehmlichen Lösung, mit dem Ziel einer vorübergehenden Nutzung des Gebäudes Auf Musegg 1 durch die Gruppe «Pulpa», zu suchen.

Für die JUSO Luzern ist leerstehender städtischer Raum nicht akzeptierbar und auch grosse Teile der Bevölkerung können dies nicht nachvollziehen. Der Leerstand wird durch einen gesundheitsgefährdenden Schimmelsporenbefall gerechtfertigt. Die Besetzenden haben jedoch öffentlich verlauten lassen, dass dieser Schimmelfall nur leicht und oberflächlich ist und einer Nutzung nicht im Weg steht, bzw. entfernt werden kann.

Die JUSO ist aufgrund der Aussagen der Gruppe «Pulpa» von der stadträtlichen Begründung nicht restlos überzeugt und fordert ein unabhängiges Gutachten über den Zustand der Räumlichkeiten. Mindestens bis ein solches Gutachten vorliegt, und wir Klarheit über den Zustand des Gebäudes haben, ist eine polizeiliche Räumung oder eine erneute Androhung dieser nicht verhältnismässig.

Wir bitten Sie um Ihre Kompromissbereitschaft.

Freundliche Grüsse,



Yannick Gauch
Grossstadtrat JUSO Stadt Luzern



Lara Küenzi
Präsidentin JUSO Stadt Luzern